

Rechenschaftsbericht der BUND Ortsgruppe Rüsselsheim 2017

In Rüsselsheim/Raunheim wurden im vergangenen Jahr einige Baumaßnahmen, sowie verschiedene andere Aktivitäten durchgeführt. dazu zählen:

1. Horlachgraben

Im Horlachgraben, in der Nähe vom Naturfreundehaus wurden Flachwasser-Buchten eingerichtet, die den Jungfischen sowie Fröschen und Molchen ein geeignetes Habitat bieten, um geschützt vor Fressfeinden aufzuwachsen.

2. Trockensteinmauer

Beim Naturfreundehaus Rüsselsheim (Eingang zum Feld) wurden Trockensteinmauern mit Sand untermauert um Schlangen und Eidechsen eine geeignete Brut und Unterschlupfmöglichkeit zu bieten.

3. Feinstaubmessgeräte

Es wurden 2 Feinstaubmessgeräte in Rüsselsheim angebracht. 1 x in einem ruhigen Wohngebiet (aber in der Einflugschneise). 1 x in der Nähe des Rüsselsheimer Marktplatzes der auch in der Einflugschneise liegt. Die Daten können über die Internetseite:

<http://frankfurt.maps.luftdaten.info/#11/50.0785/8.4619> abgerufen werden. Hier ein Beispiel vom 2.12.2107

Die Färbung der 6-Ecke ist ein Zeichen für die Konzentration des Feinstaubes am Ort. Auf der Internetseite ist eine zugehörige Legende.

4. „Börnchen“ Kiesgrube in Bauschheim

Das „Börnchen“ ist im Jahr 2016 umgekippt, es kam zu einem großen Fischsterben. Es liegen keine konkreten Aussagen von den Pächtern (Angelverein) vor.

Im Rahmen des Naturschutzbeirates wurde die Gewässerverunreinigung des „Börnchen“, einer alten Kiesgrube bei Bauschheim, angemahnt. Die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen. Einige Pflegemaßnahmen wurden eingeleitet um ein erneutes „umkippen“ zu vermeiden.

4. Abgestellter Müll / Fahrzeuge im Naturschutzgebiet

Abgestellter Müll / Fahrzeuge wurde im Naturschutzgebiet zwischen Rüsselsheim und Königstädten entdeckt. Dies habe ich zu einer Anzeige des BUND bei der Staatsanwaltschaft geführt. Das Verfahren ist noch in Arbeit.

Für den OV Rüsselsheim, Norbert Hecker